

Pressemitteilung



Neue Fahrradreparaturstationen für Studierende in Betrieb genommen

Leipzig, 1.10.2024 Das Studentenwerk Leipzig freut sich, die Inbetriebnahme von vier neuen Fahrradreparaturstationen bekannt zu geben. Die Stationen an verschiedenen Standorten der Universität Leipzig stehen ab sofort allen Leipziger Studierenden zur Verfügung. Sie bieten eine praktische Lösung für kleinere Reparaturen und enthalten insgesamt zwölf verschiedene Werkzeuge, darunter Inbusschlüssel, Reifenheber, Zangen, Maulschlüssel und Luftpumpe. Die Initiative zur Einrichtung dieser Stationen wurde von Studierenden angestoßen.

Drei der Stationen sind an zentralen Standorten platziert: vor der Fakultät für Physik und Erdsystemwissenschaften in der Linnéstraße, auf dem Campus Jahnallee gegenüber der Mensa des Studentenwerkes sowie in der Universitätsstraße vor dem Seminargebäude. Um die Nutzung zu erleichtern, sind die Reparatursäulen mit QR-Codes ausgestattet, die zu hilfreichen Videoanleitungen für gängige Reparaturen führen. *„Auf den Reparatursäulen befinden sich QR-Codes mit hilfreichen Videoanleitungen für die gängigsten Reparaturen, sodass auch unerfahrene Nutzer:innen ihr Fahrrad schnell und einfach reparieren können“*, beschreibt Adina Varga, Referentin für Mobilität beim Student_innenrat der Universität Leipzig (StuRa). *„Die Stationen sind ein gutes Beispiel dafür, wie nachhaltige Mobilität in der Stadt gefördert werden kann.“*

Die Realisierung dieser Fahrradreparaturstationen ist dem Semesterticketausschuss des Studentenwerkes Leipzig zu verdanken. Dieser Ausschuss setzt sich aus Vertreter:innen der Studierendenräte der Leipziger Hochschulen und des Studentenwerkes zusammen und hat im vergangenen Jahr die Finanzierung von bis zu vier Stationen im Stadtgebiet beschlossen. Eine erste Station wurde bereits im Sommer 2023 an der HTWK Leipzig installiert. Die Finanzierung erfolgt über Semesterbeitragsmittel aus dem Mobilitätsfonds des Studentenwerkes Leipzig.

Dr. Andrea Diekhof, Geschäftsführerin des Studentenwerkes Leipzig, freut sich über die Initiative: *„Als Studentenwerk unterstützen wir die Mobilität der Leipziger Studierenden. Die neuen Fahrradreparaturstationen fördern die umweltfreundliche Fortbewegung mit dem Fahrrad und bieten gleichzeitig praktische Hilfe im Alltag. Sie passen außerdem zu unserem Credo ‚Hilfe zur Selbsthilfe‘. Wir freuen uns, dieses Projekt gemeinsam mit engagierten Studierenden und der Universität umsetzen zu können.“*

Eine zusätzliche Reparaturstation befindet sich am Standort Ritterhofstraße und steht insbesondere den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Zentralverwaltung sowie den dort ansässigen Instituten und dem Studentenwerk zur Verfügung. Dieses Projekt wurde in

Kooperation zwischen dem Student_innenrat der Universität Leipzig und dem Studentenwerk realisiert und von der Nachhaltigkeitskommission des Rektorats finanziert. „Ich freue mich sehr, dass wir gemeinsam vier Standorte an der Universität finden konnten, und danke den engagierten Mitarbeitenden der Universität und des Studentenwerkes für ihre Unterstützung beim Aufbau der Stationen“, so Adina Varga vom StuRa.

Die vier neuen Reparaturstationen ergänzen die bestehenden Selbsthilfwerkstätten des Studentenwerkes, in denen Studierende für umfangreichere Reparaturen fachkundige Beratung und Werkzeuge erhalten können. Die Nutzung dieser Werkstätten ist für Studierende kostenfrei.

Die Förderung einer nachhaltigen Mobilität stellt ein gemeinsames Anliegen von Studierenden, dem Studentenwerk Leipzig und der Universität Leipzig dar. Dies umfasst sowohl den Ausbau der Fahrradinfrastruktur als auch die Unterstützung des öffentlichen Personennahverkehrs durch das Angebot des Semestertickets für Studierende sowie das Jobticket für Beschäftigte.

Fotos

Bildunterschrift v.l.n.r.: Manuel Rist, Nachhaltigkeitsmanager Universität Leipzig, Prof. Dr. Matthias Middell, Prorektor für Campusentwicklung Universität Leipzig, Dr. Andrea Diekhof, Geschäftsführerin Studentenwerk Leipzig, Adina Varga, Referentin für nachhaltige Mobilität StuRa der Universität Leipzig und stellv. Vorsitzende Mobilitätsausschuss des Studentenwerkes Leipzig, Julian Röntgen, Referent für Ökologie und Verkehr Studierendenrat der HTWK Leipzig und Vorsitzender Mobilitätsausschuss des Studentenwerkes Leipzig
Fotonachweis: Anne Schwerin

Weitere Infos

<https://www.studentenwerk-leipzig.de/mobilitaet/fahrradfahrende/>



Pressekontakt:

Michael Mohr
Studentenwerk Leipzig
+49 176 19 65 96 47
mohr@studentenwerk-leipzig.de

Das Studentenwerk Leipzig stellt als gemeinnützige Anstalt öffentlichen Rechts mit rund 300 Beschäftigten die soziale Infrastruktur für die rund 40.000 Studierenden an sieben Leipziger Hochschulen bereit. Mit einem vielfältigen Angebot der sozialen, wirtschaftlichen, gesundheitlichen und kulturellen Betreuung und Förderung wird der Versorgungsauftrag gemäß Sächsischem Hochschulfreiheitsgesetz erfüllt – damit ein erfolgreiches Studium unabhängig von sozialer Herkunft und Einkommen gelingt und Chancengerechtigkeit gewährleistet wird. In den Mensen und Cafeterien bietet das Studentenwerk preiswerte und gesunde Verpflegung, es ist zuständig für den Vollzug des Bundesausbildungsförderungsgesetzes (BAföG) und ermöglicht Studierenden preisgünstiges und hochschulnahes Wohnen in den Studentenwohnheimen. Für unterschiedliche studentische Zielgruppen bieten die Sozialberatung, die Psychosoziale Beratung und die Rechtsberatung entgeltfreie Beratungsleistungen an, damit Studieren auch in nicht ganz einfachen Situationen gelingt. Besondere Unterstützung erhalten Studierende mit Kind, internationale Studierende und Studierende mit einer Beeinträchtigung. Außerdem fördert das

Studentenwerk studentische Kulturprojekte und vermittelt Studentenjobs. Das Studentenwerk Leipzig wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushalts. Neben der staatlichen Finanzierung leisten alle Studierenden mit ihren Semesterbeiträgen einen wesentlichen Finanzierungsbeitrag. Von den Unterstützungsangeboten profitieren diejenigen Studierenden besonders, die in hohem Maß darauf angewiesen sind.

Weitere Informationen zum Studentenwerk Leipzig: www.studentenwerk-leipzig.de